



YOUNG  
Forum



# Herzlich Willkommen

# SEEDS OF HOPE

## Lichtblicke am Jahresende

Ein kreativer Abend mit Impulsvorträgen, Mitmach-Aktionen und Hoffnungsmomenten zum Innehalten, Krafttanken und neuen Mutschöpfen



## Das Programm

- Begrüßung und Danksagung
- Impulsvorträge und Reflektion
- Mitmachaktion – Hoffnung im Umschlag
- Offener Austausch



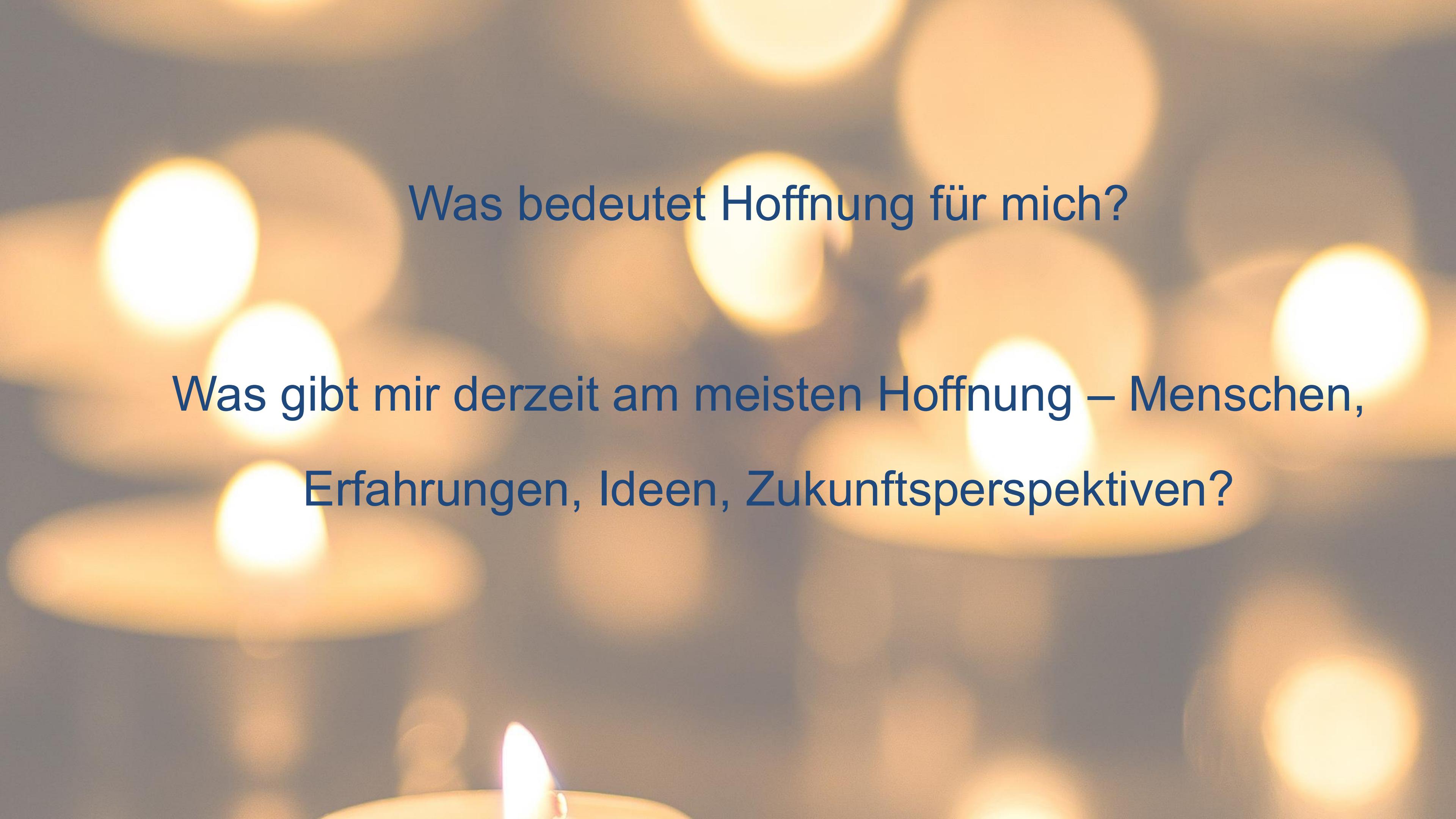
## Der Hope Hub Galizien

Hier wird ein **verlassenes Steindorf** und **18 Hektar Land** zum ersten Hope Hub regeneriert – ein lebendiges Labor, in dem **Natur, Gemeinschaft und Kreativität zusammenfließen**.

Das Ziel ist ein **replizierbares Modell**, das Land, Gemeinschaft und Region nährt, kulturelles Erbe bewahrt und gleichzeitig **neue Lebensweisen** erprobt.

Es geht nicht nur um den Wiederaufbau der Gebäude, sondern auch um Wiederverzauberung: Das Team will eine Kultur von **Fürsorge, Resilienz und Zugehörigkeit** erschaffen, das weit über Galizien hinausstrahlen soll.





Was bedeutet Hoffnung für mich?

Was gibt mir derzeit am meisten Hoffnung – Menschen,  
Erfahrungen, Ideen, Zukunftsperspektiven?



## Julian Schmidt

Redakteur bei forum Nachhaltig Wirtschaften, Head of YOUNG Forum

*„Gute Nachrichten sind unerlässlich für unsere mentale Gesundheit und für Hoffnung!“*

Hoffnung

# Gute Nachrichten







# Martin Laschewski

Geschäftsführer FreiRAUM Viertel

*„Stadtumbau und Verkehrswende sind Handarbeit. Und richtig, richtig viel Arbeit.“*

# freiRAUMviertel

## Parklets in der Praxis



freiRAUMviertel

# Lebensraum Stadt Durchgangsraum

Wir schaffen grüne  
**Begegnungsorte** im  
öffentlichen Raum für ein  
klimaresilientes München.



# Unsere Vision

Eine klimaresiliente, menschengerechte, grüne  
und lebenswerte Stadt für alle.

A vibrant street scene in a European town. In the foreground, three people are cycling away from the camera. The person on the left wears a pink hat and a light purple shirt. The middle person wears a grey t-shirt and a patterned skirt. The person on the right has long blonde hair and wears a blue and white striped shirt and pink shorts. They are riding past a large wooden barrier made of pallets. In the background, there are buildings with various signs, including one for 'TONER KUNSTSTEIN' and another for 'EXCEUM WO'. A 'no parking' sign is visible on a pole. To the right, there is a street sign indicating 'ab 11.08.2023 8.00 Uhr' and a 'no right turn' sign. The overall atmosphere is bright and sunny.

# Impressionen

Wir zeigen, wie es werden kann.



Blutenburgstraße 2025



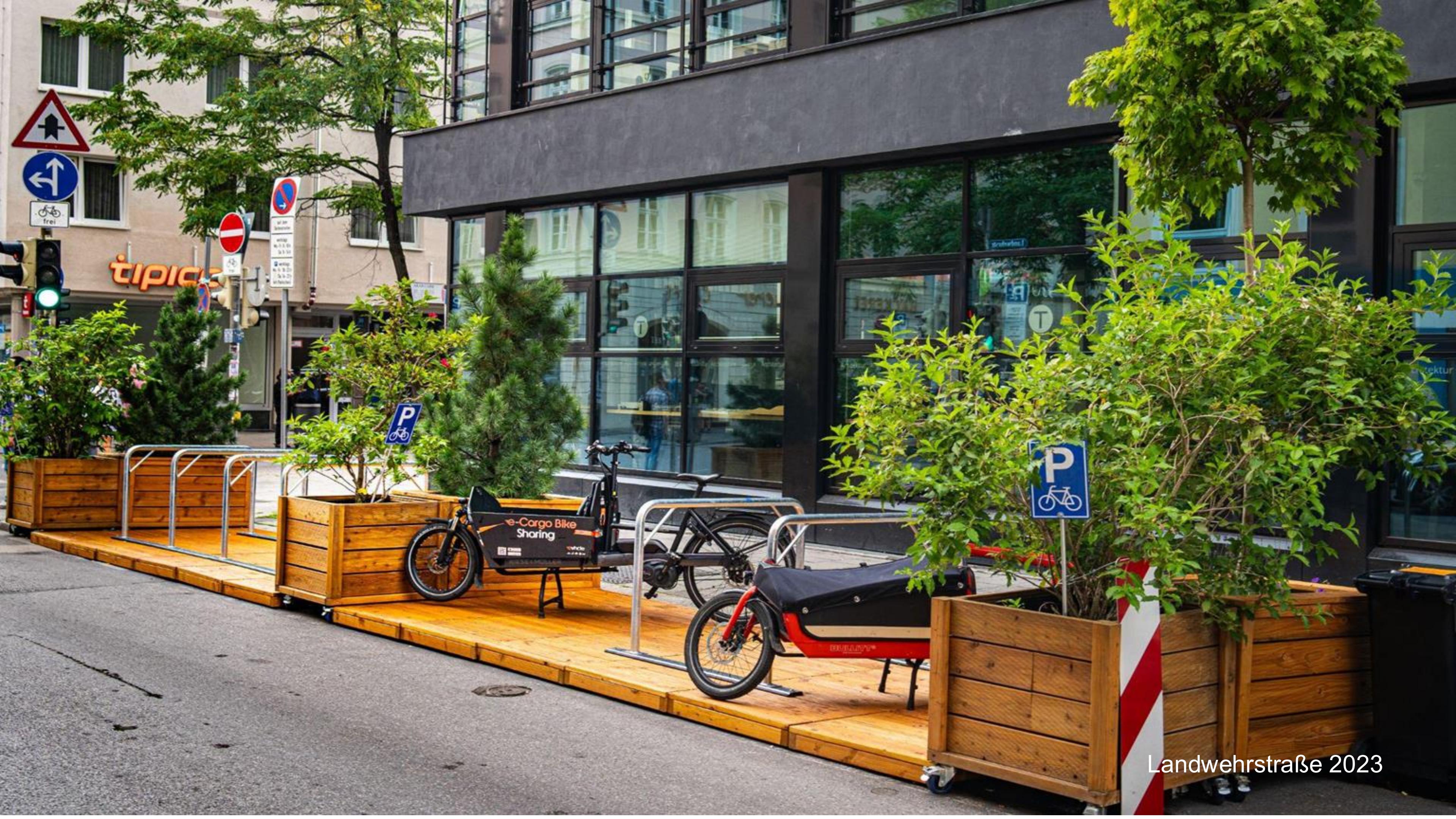
Blutenburgstraße 2025



Blutenburgstraße 2025



Landwehrstraße 2023



Landwehrstraße 2023



Sommerstraße Sendling 2025



Holzplatz 2025



Stiglmaierplatz 2025



Stiglmaierplatz 2025



Landwehrstraße 2023



Sommerstraßen Sendling 2025



Kiliansplatz 2025



St. Anna Schulhof 2024



# Ressonanz 2025

## Feedback von Nutzenden

# Anonyme Rückmeldungen\*

## Stiglmaierplatz & Blutenburgstraße

“Geschmackvoll, schöner Platz zum Lesen, macht das Viertel freundlicher” (B)

“Mega schön! Lässt einen richtig aufatmen, gibt Kraft für den Alltag, lässt einen wieder wie einen Mensch fühlen - mehr davon <3” (St)

“Jo ist nice hier, besser als ohne die Sitzmöglichkeiten. Aber immer noch zu laut mit den ganzen Autos, kann man die entfernen danke” (St)

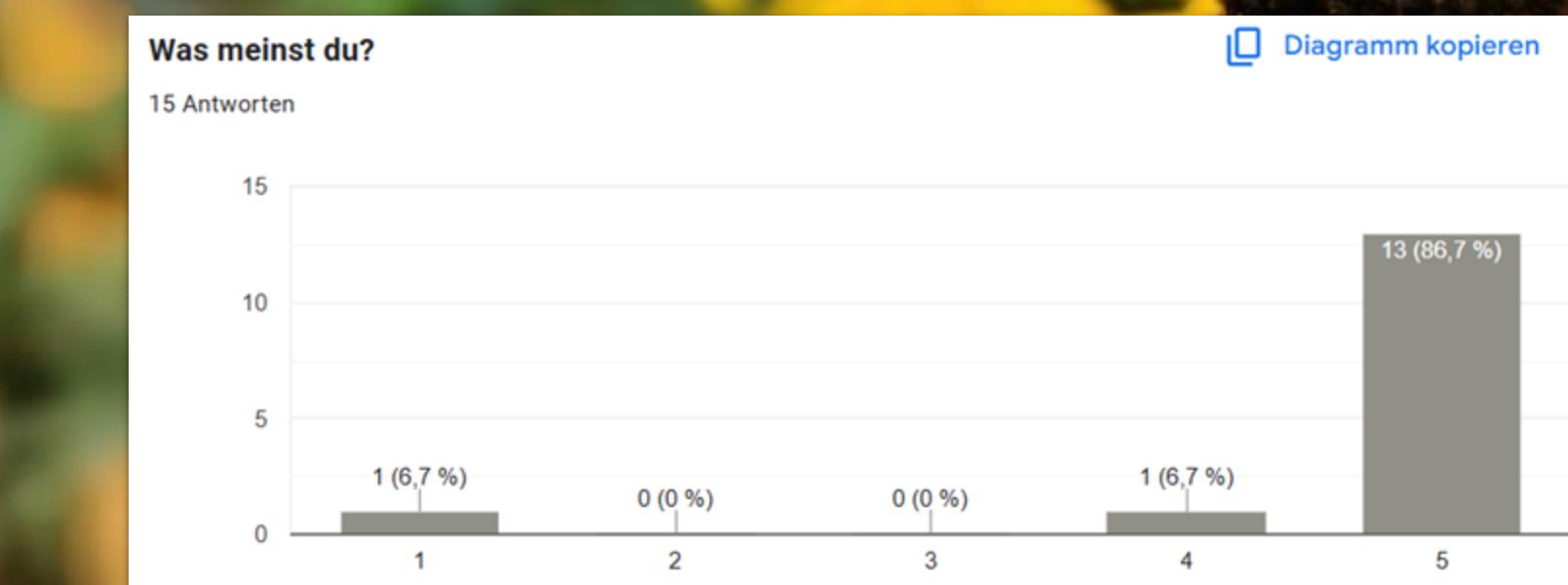
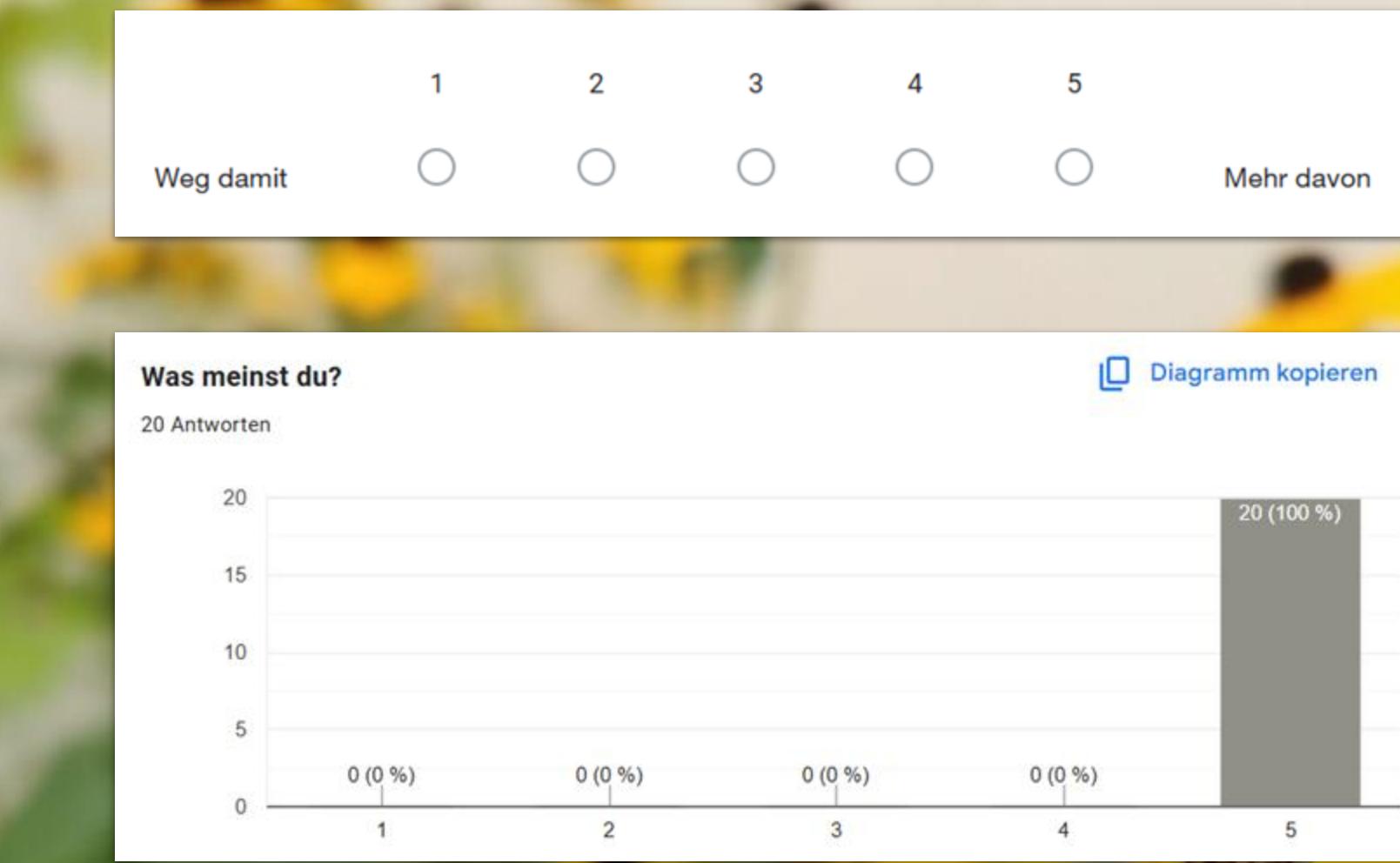
“Ich liebe es! Mega coole Initiative 😊😊” (B)

“Noch weniger Parkplätze für Anwohner. (...) Es leben auch Menschen hier die nicht geerbt haben und mit dem Auto zur Arbeit müssen.” (B)

“Wunderbare Idee und wird super angenommen! Immer wenn ich vorbei komme sitzen da Menschen..”. (St)

“Schön, dass der Raum in München endlich genutzt wird. Bravo!” (St)

\*Anonyme Google-Forms-Umfrage über QR-Code, Aushang vor Ort seit Mitte September 2025



Stiglmaierplatz

Blutenburgstraße



Ein Blick hinter die Kulissen  
Das macht uns aus

Eigene Werkstatt,  
echtes Handwerk

100%  
made in  
Munich

A photograph of three women in a workshop. One woman is kneeling in the foreground, working on a wooden structure. Another woman is standing in the background, and a third is standing further back. The workshop is filled with wooden furniture and tools. 

Von Münchner:innen  
für Münchner:innen

100%  
made “by”  
Munich



Niedrigschwellige  
gesellschaftliche Teilhabe

+50%  
ehrenamtlich  
getragen

A photograph of three women in a workshop. In the foreground, a woman with short brown hair and a white t-shirt is smiling. Behind her, another woman with glasses and a white t-shirt is smiling. To the right, a woman with dark hair and a black t-shirt is smiling. The workshop is filled with wooden planks and various tools. 

Female Empowerment

>70%

Frauen in der  
Werkstatt

# Gemeinsam für mehr freiRÄUME

Mit einer unschlagbaren, modulare Lösung  
für temporäre Projekte in der Stadt-  
Umgestaltung.

Einfach, agil, einsatzbereit:  
Komponenten aus unserer  
Modul-Bibliothek kombinieren  
wie im Lego-Baukasten.

**Skalierbar**

**Mobil**

**Flexibel & multifunktional**

**Wiederverwendbar**





Team

MARTIN | MICHAELA  
TONI | SABINE  
THOMAS | TIFFANY  
VICTOR | MONI  
SOPHIA | MELINA  
MAGDALENA | VERA  
PATRICIA | JANNIS  
MIRIJAM | KATRIN  
MONIKA | CHRISTIANE  
und einige mehr

**5 Gesellschafter  
2,5 Hauptamtliche  
15+ Ehrenamtliche  
1 Hund & 1 Teddy**

Danke für`s Zuhören.

**freiRAUMviertel**  
[info@freiraum-viertel.de](mailto:info@freiraum-viertel.de)  
[@freiraumviertelmuc](https://www.instagram.com/freiraumviertelmuc)



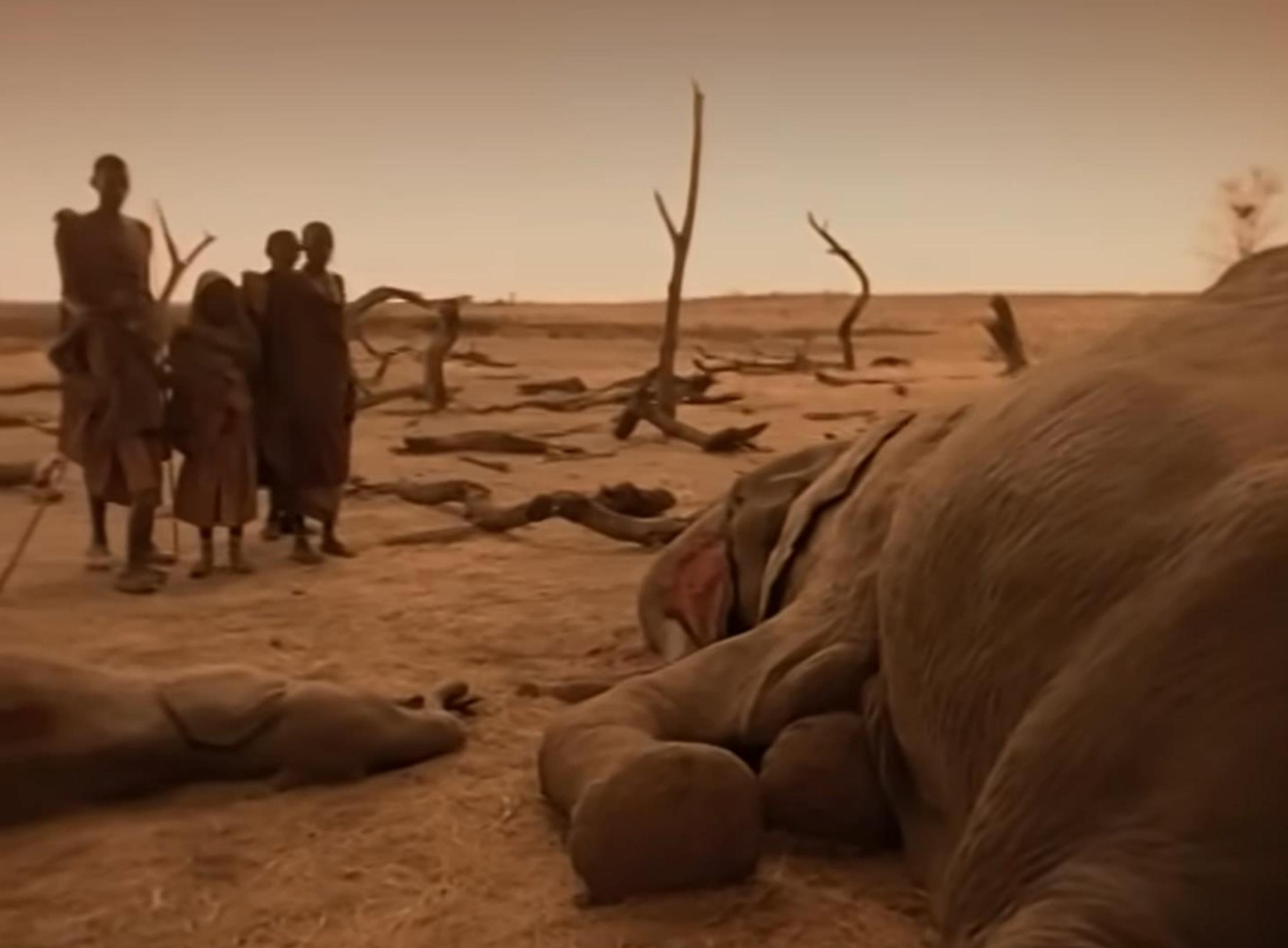


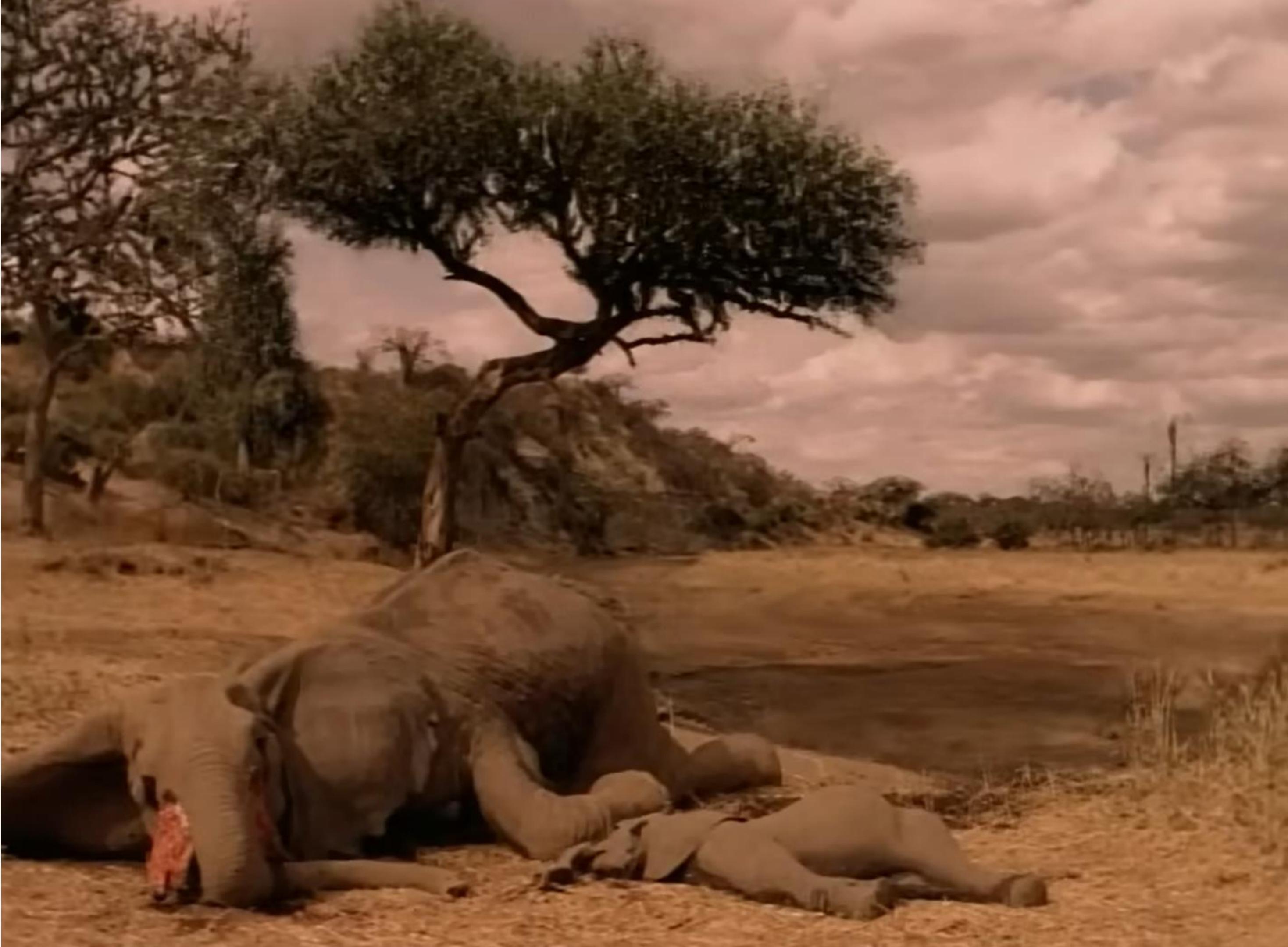
## Tina Teucher

Speaker und Moderatorin für Zukunft, Nachhaltigkeit und Regeneration  
Co-Founder & CEO of Generation Restoration e.V.

*„Hoffnungslosigkeit war die die Pandemie der frühen  
2020er Jahre. Jetzt sind die Heilmittel gefunden.“*























# ABWÄRTSSPIRALE DER ZERSTÖRUNG



# September



# November



***Yannick, MANUD, Uganda***



**“There is no individual success  
in collective disaster.”**

Was wäre, wenn wir **Flüchtlingscamps**  
in **regenerative Orte** verwandeln können?

Was, wenn wir **Flüchtlingscamps**  
in **regenerative Orte** verwandeln können?



# ABWÄRTSSPIRALE DER ZERSTÖRUNG



Foto von engin akyurt auf Unsplash

# AUFWÄRTSSPIRALE DER REGENERATION

Regenerative Praktiken lindern menschliche Not in Flüchtlingscamps



**Empowerment**  
Von der Abhängigkeit  
zur  
Selbstermächtigung

**Orientierung**  
Von der  
Ressourcenknappheit  
zur  
Kreislaufwirtschaft

**Hoffnung**  
Von der Zerstörung  
zum  
Wiederaufbau

# REGENERATIVE PROJEKTE

in Flüchtlingscamps



Permakultur  
Trainings



Kompost-  
Toiletten



Biochar  
Produktion

# KÖNNEN WIR HOFFNUNG SKALIEREN?

so wie hier beim GenR Partner MANUD:



# STRATEGIE ZUR SKALIERUNG

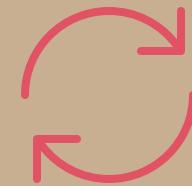
regenerativer Methoden in Flüchtlingscamps ... und anderer guter Dinge!

positive Beispiele  
**SKALIEREN**



Finanzierung &  
Sichtbarkeit für  
Praxis-Projekte

Standards  
**ERNEUERN**



Dialogprozesse  
und Leitfäden mit  
Organisationen

Investments  
**FÖRDERN**



Tragfähige  
Geschäftsmodelle  
entwickeln

Echter Change

120 €



**Mitglied werden**



Jährlich



Jahresbeitrag für  
systemischen  
Wandel

# GENERATION RESTORATION e.V.

Flüchtlingscamps in regenerative Orte verwandeln!

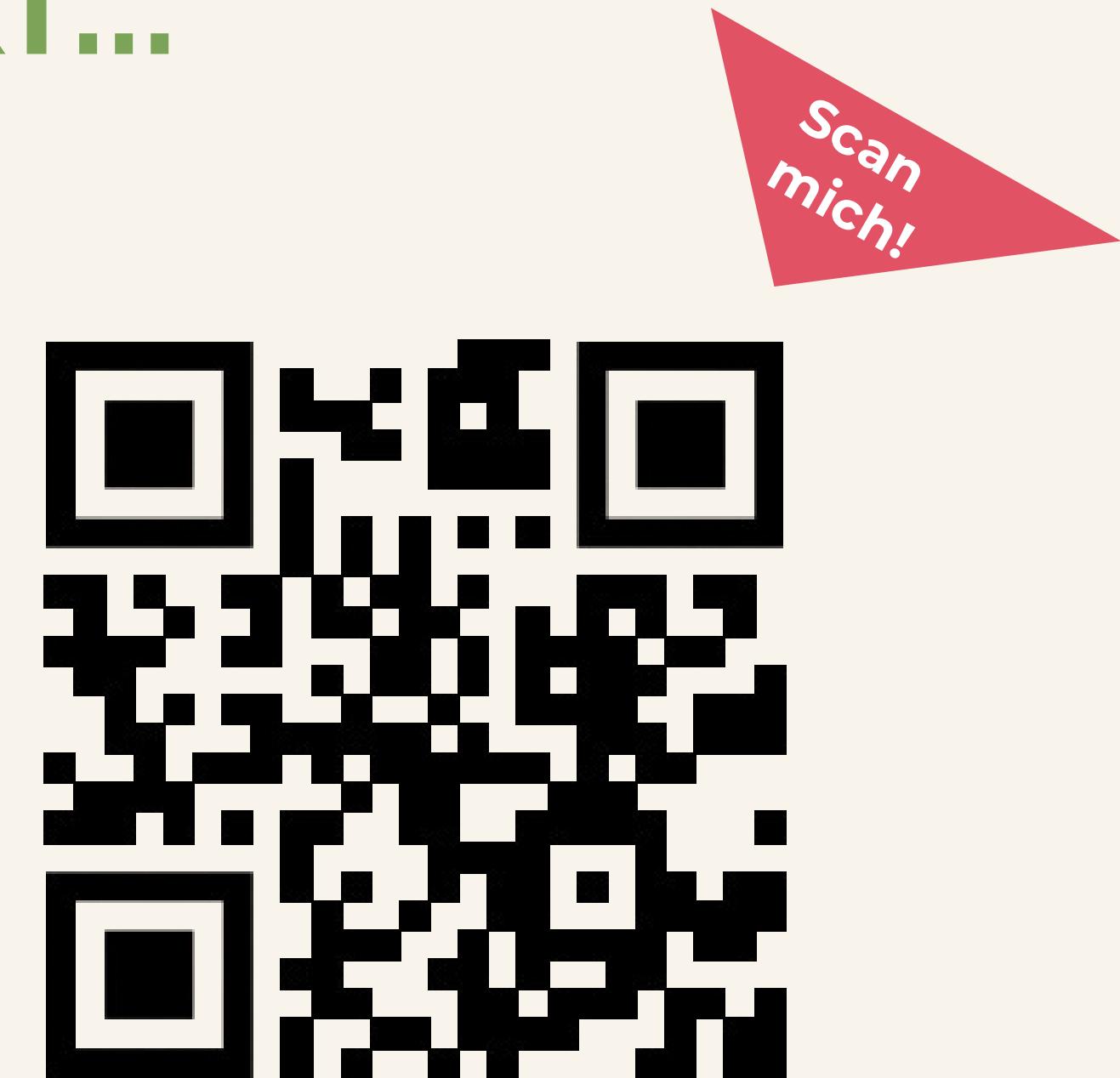


## Generation Restoration e.V.

- Diverses Netzwerk für Polylösungen statt Polykrisen
- gegründet: 19.09.2023
- > 60 Mitglieder in D | > 200 Freiwillige international
- Vereinssitz: München
- gemeinnützig, remote, partizipativ, international



# DEIN HOFFNUNGSBEITRAG WIRKT...



[www.GenR.world/de/spenden](http://www.GenR.world/de/spenden)

[www.GenR.world/de/mitglied-werden](http://www.GenR.world/de/mitglied-werden)

# DIE THERMOSFLASCHE, DIE REGENERATION SCHAFFT.



**Mit jeder Flasche unterstützt Du  
gemeinnützige & regenerative Projekte**

von Generation Restoration e.V.



Bestellung per Mail an  
**connect@GenR.world**



Spendenempfehlung  
**35€ inkl. Versand**

[www.GenR.world](http://www.GenR.world)

# Gemeinsam verwandeln wir **Flüchtlingscamps in Regenerative Orte**



Bild: YICE Uganda Team, © Generation Restoration

Generation Restoration e.V.  
c/o Impact Hub  
Gotzinger Str. 8  
D – 81371 München  
Tel.: +49 176 56 96 63 95  
VR 210297  
[www.GenR.world](http://www.GenR.world)



## **Vorstand:**

Tina Teucher, Celia Schiller  
[Vorstand@Gen-R.de](mailto:Vorstand@Gen-R.de)

## **Spendenkonto**

DE72 8709 6124 0197 2043 20  
BIC GENODEF1MIW  
Volksbank Mittweida



# Was wäre wenn wir voll Macht haben?



Vollmacht  
statt  
Ohnmacht

Ich, \_\_\_\_\_  
ermächtige  
mich hiermit  
Datum Unterschrift



Generation Restoration e.V.  
c/o Impact Hub  
Gotzinger Str. 8  
D – 81371 München  
Tel.: +49 176 56 96 63 95  
VR 210297  
[www.GenR.world](http://www.GenR.world)



## Vorstand:

Tina Teucher, Celia Schiller  
[Vorstand@Gen-R.de](mailto:Vorstand@Gen-R.de)

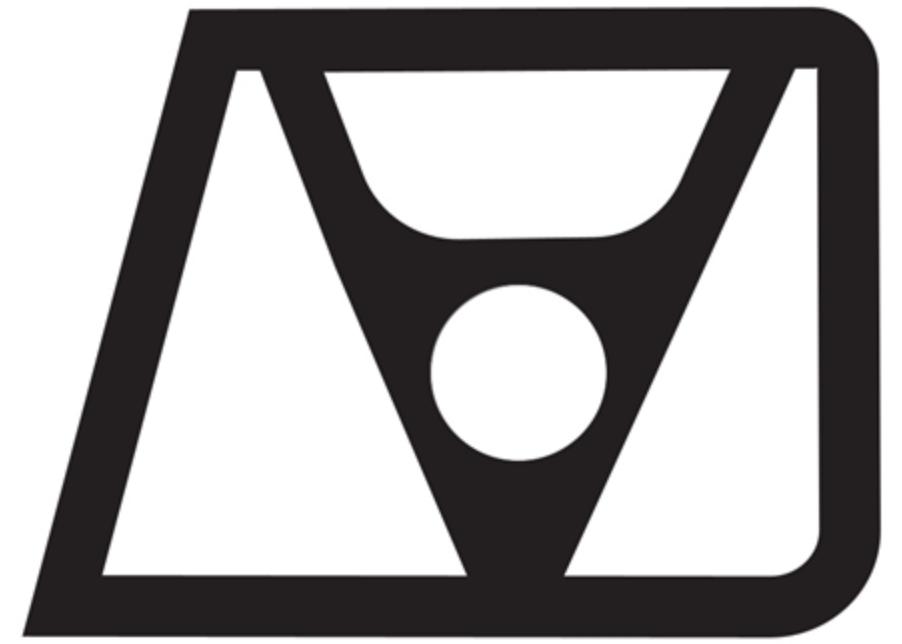
## Spendenkonto

DE72 8709 6124 0197 2043 20  
BIC GENODEF1MIW  
Volksbank Mittweida



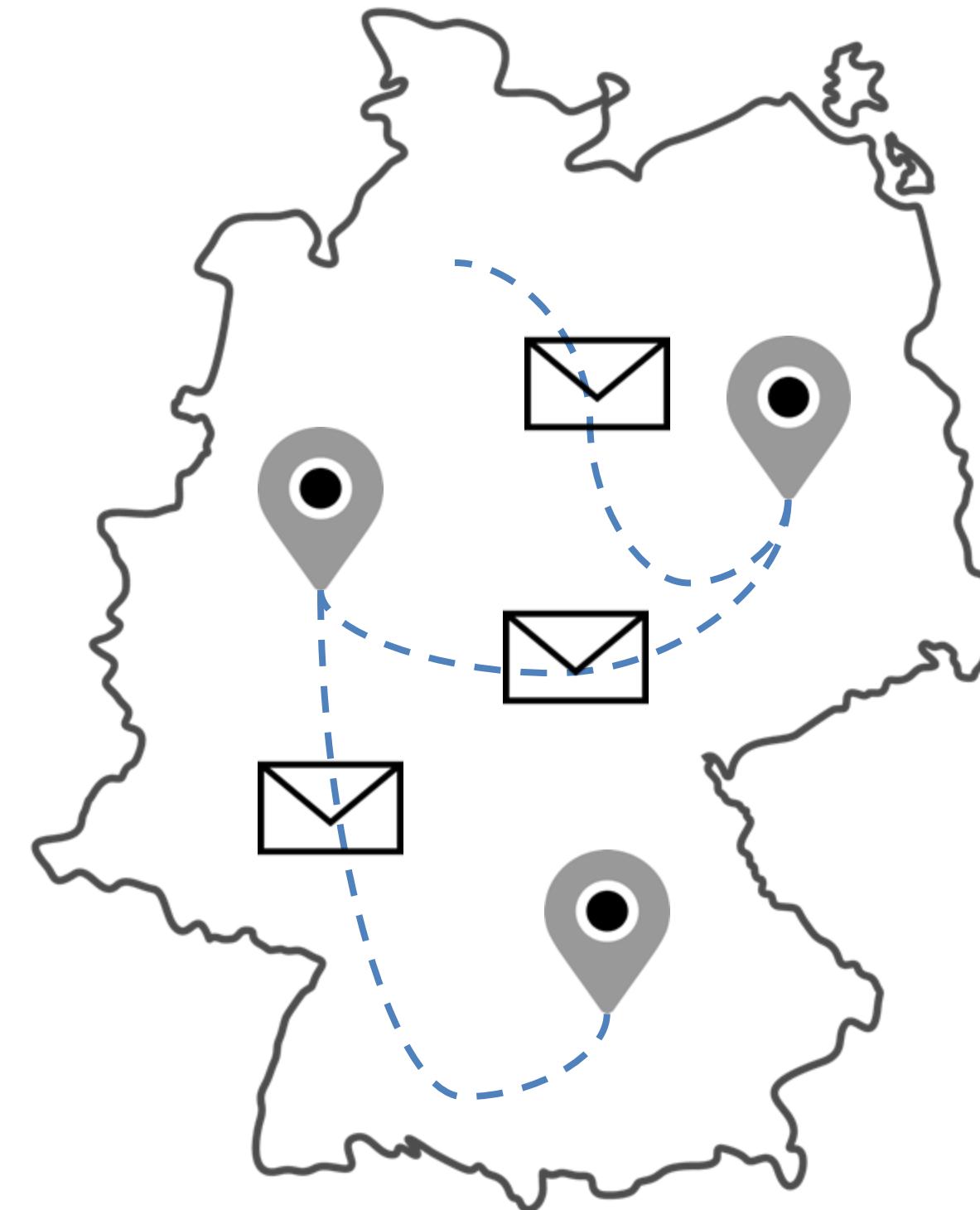


# Hoffnung im Umschlag



**VIA**

**Hoffnung im Umschlag**





# So funktioniert:

1) Schreibe eine eigene kleine Geschichte aus deinem Alltag auf das Briefpapier, die für dich Hoffnung schöpfend war.

## Impulse:

Erinnere dich an eine **Situation in der du Hoffnung verspürt** hast, dass wir die Klimakrise zusammen bewältigen können.

Welche **Begegnung** oder Erfahrung hat dir in letzter Zeit **Mut** gemacht?

- 2) Falte deinen Brief und tue ihn in den Briefumschlag
- 3) Verschließe den Briefumschlag mit dem Faden
- 4) Gebe deinen Brief zurück zu uns nach vorne (Die Briefe werden die Tage verschickt)
- 5) Melde dich online oder auf der Liste (bei uns) an dafür, dass du deinen eigenen Brief bekommen kannst

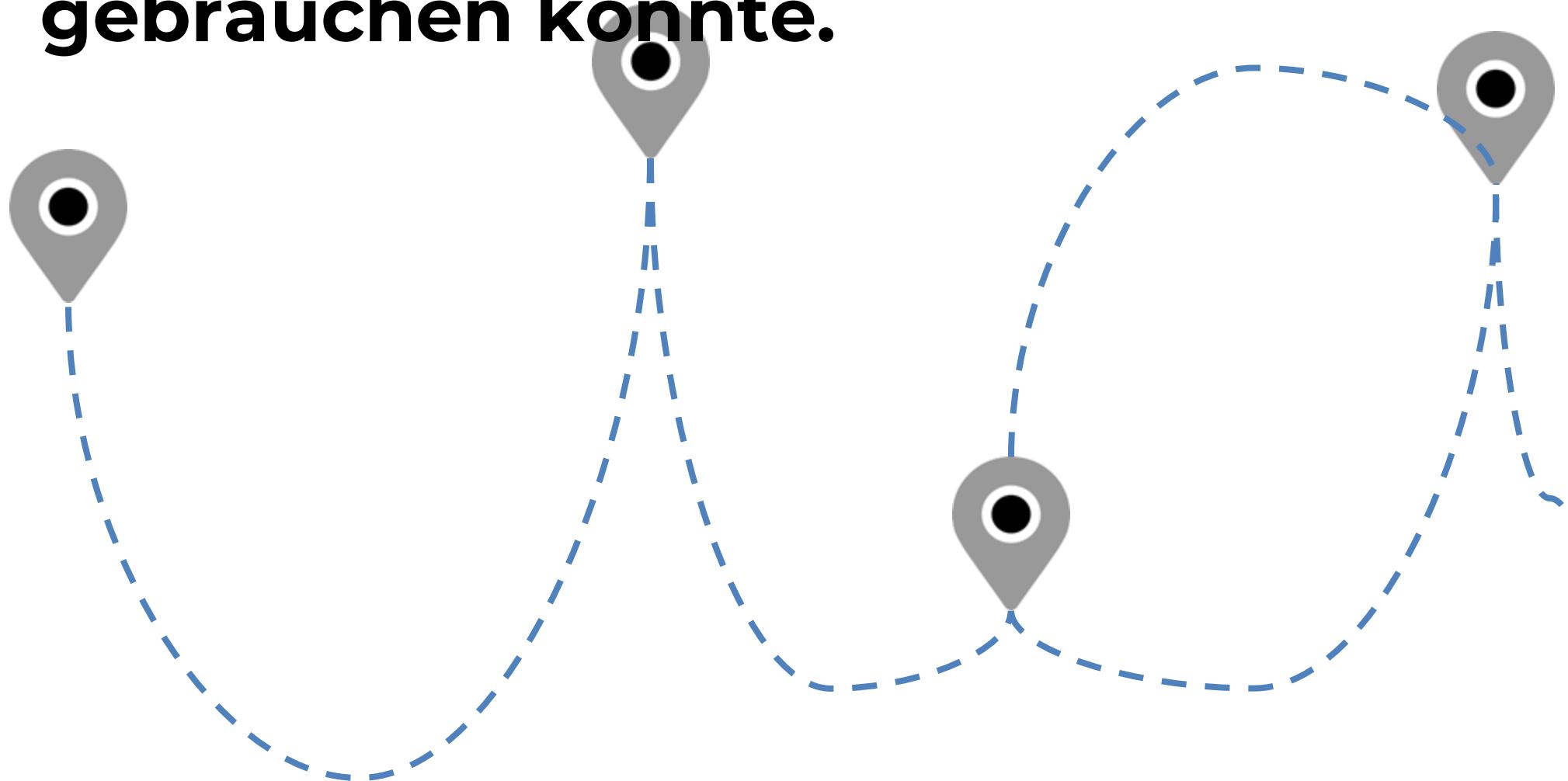
**Zur Online Anmeldung**





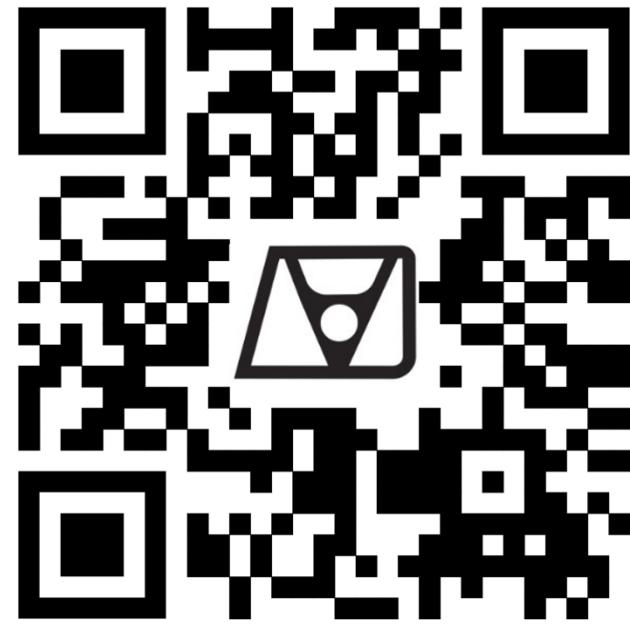
## Teilen der Hoffnung:

**Gebt die kleine Karte einem Freund einer Freundin oder jemandem auf der Straße, wenn ihr das Gefühl habt, dass diese Person etwas Hoffnung gut gebrauchen könnte.**



Zum Teilen





Hoffnung im Umschlag



freiRAUMViertel



Generation Restoration  
e.V.



Protect the Planet

Danke für Deine Unterstützung!

YOUNG  
Forum

